
FDP Wetterau

WETTERAUER FDP GREIFT PROBLEME IM SCHÜLERTRANSPORT AUF

21.09.2022

Hahn: „Der Schülertransport im Wetteraukreis gehört auf den Prüfstand.“

Pünktlich zum Start des neuen Schuljahres werden im gesamten Kreisgebiet massive Probleme im Busverkehr deutlich. Einige Linien werden nur unregelmäßig angefahren, es kommt zu Ausfällen von Verbindungen. Bei Sicherheitsüberprüfungen durch die Polizei wurden an einem Schulbus erhebliche, sicherheitsrelevante Mängel entdeckt, die Weiterfahrt daraufhin untersagt.

Diese Probleme im Schülertransport setzt die Wetterauer FDP-Fraktion nun auf die Agenda des Kreistages. An den schwarz-roten Kreisausschuss um Landrat Jan Weckler (CDU) haben die Liberalen eine siebenteilige Anfrage gestellt. Die Freidemokraten wollen wissen, wie der Kreisausschuss die derzeitige Situation hinsichtlich des Schülertransportes bewertet, inwiefern der Kreis überprüft, ob die beauftragten Busunternehmen ihren vertraglichen Pflichten nachkommen und welche Maßnahmen ergriffen werden, wenn Busunternehmen diese Pflichten nicht erfüllen. Darüber hinaus soll die Anfrage in Erfahrung bringen, ob der Wetteraukreis Busunternehmen, die ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommen, von künftigen Vergaben ausschließt und ob es vertragliche Vereinbarungen gibt, die die Busunternehmen verpflichten, durch Bankbürgschaften sicherzustellen, dass im Falle einer Nichterfüllung der Verträge, sei es durch technische Ausfälle, sei es durch personelle Ausfälle, sei es durch Insolvenz, finanzielle Nachteile vom Kreis fernzuhalten. Abschließend wollen die Liberalen wissen, wie sich der Wetteraukreis dafür einsetzen wird, die vorhandenen Probleme bei dem Schülertransport zu lösen und nach welchen Kriterien Aufträge im Schülertransport insgesamt vergeben werden.

„Der Schülertransport im Wetteraukreis gehört auf den Prüfstand. Entsprechende Berichte

zum Beispiel um Büdingen machen uns hellhörig. Pünktlich zum Schuljahresbeginn kommt es mal wieder zu Verspätungen, Verbindungsausfällen und zu sicherheitsrelevanten Mängeln an einem Bus, der im Schülertransport eingesetzt wurde. Die politischen Verantwortlichen um Landrat Weckler können sich nicht aus der Verantwortung stehlen. Diverse Problemen rund um die Schulbusse sind in der Kreisverwaltung schon seit Jahren bekannt“, begründet der FDP-Fraktionsvorsitzende Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn die Initiative der Liberalen.